

Pressemitteilung | 24. September 2020

Krankenkassen zahlen Sicherheitsprodukte – Infokarte des Bundesverbandes Medizintechnologie e.V. schafft Verordnungsklarheit

Melsungen/Berlin. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen zukünftig die Kosten für Sicherheitsprodukte auch im häuslichen Bereich und der Pflege. Der Bundesverband Medizintechnologie e.V. (BVMed) hat dazu eine hilfreiche Informationskarte veröffentlicht, um die Verordnung zu erleichtern.

Ärzten ist es damit erlaubt, Sicherheitskanülen budgetfrei auf den Namen des Patienten zu verordnen.

Die Karte kann beim BVMed unter <https://www.bvmed.de/de/bvmed/publikationen/infokarten> kostenlos heruntergeladen und auch als Print per E-Mail unter info@bvmed.de angefordert werden.

Der Einsatz von Sicherheitsprodukten schützt Pflegende und Angehörige zum Beispiel vor Infektionen durch Stichverletzungen.

Weitere Informationen unter www.bvmed.de

**Krankenkassen zahlen Sicherheitsprodukte – Infokarte des
Bundesverbandes Medizintechnologie e.V. schafft Verordnungsklarheit**

Seite 2 von 2

Informationen zu B. Braun finden Sie unter www.bbraun.de